

Rettet den Greifvogelpark Buchs (SG) & seine Tiere

Bitte helft mir!

Hallo ihr lieben Menschen,

Ich bin Faya, eine kleine Weissgesichteule aus dem Greifvogelpark in Buchs (SG). Mein Zuhause durchlebt aktuell sehr schwere Zeiten. Seit dem 19. Dezember 2020 dürfen uns wegen Corona schon zum wiederholten Male keine Menschen mehr besuchen und das wird sich bis Ende Februar auch nicht ändern. Unsere zwei Lieblingsemenschen, Zora und Lucien, haben sehr zu kämpfen. Meine Verwandten hier im Greifvogelpark (der Sakerfalke Allegra, der Kondor Ikarus, die Schleiereule Shanaia, der Uhu Carlos und die Waldohreule Charlie, um nur fünf der fast 200 Tieren zu nennen) und ich brauchen jeden Tag viel Futter. So kommen nur schon für unsere artgerechte Ernährung pro Monat Rechnungen von CHF 10'000.- auf den Tisch, ohne dass wir irgendeine Chance haben, das Geld auch wieder rein zu holen. Der Bund will uns leider auch nicht helfen. Er zwingt und zwar, unsere Tore zu schliessen aber sieht sich leider nicht in der Verantwortung, uns Tiere vor dem Verhungern zu retten.

Bei dem Schneechaos letzte Woche ist nun auch noch das Adlergehege unter der Last eingestürzt. Meinen gefiederten Verwandten geht es glücklicherweise gut aber ihr Zuhause ist schwer beschädigt. Also noch mehr Kosten und wir wissen nicht, wo wir das Geld hernehmen sollen.





Ja, das ist eine ambitionierte Zahl, aber es würde unser Futter für Januar und Februar zahlen und den Wiederaufbau unseres Geheges unterstützen (dies alleine kostet übrigens 100'000). Und wenn jeder Einwohner unserer Heimatgemeinde Buchs nur CHF 3.- zahlen würde, wäre unser Ziel schon erreicht.

Du siehst, wir brauchen keine grossen Beträge. Wenn nur jede Person, die das hier liest, einen Fünfliber spenden würde, könnten wir das Ziel in kurzer Zeit erreichen!

Bitte hilf uns, unser Zuhause zu erhalten!

Vielen Dank im Namen von 200 Vögeln sagen,

Faya, Zora & Lucien Nigg